

**Fragebogen zur Erstellung einer versicherungsmathematischen Bewertung nach**

IFRS (IAS 19)       US-GAAP (FAS 87)       UK-GAAP (FRS 17)

**1. Allgemeine Angaben:**

Firma: \_\_\_\_\_ Kunden-Nr.: \_\_\_\_\_

Bilanzstichtag: \_\_\_\_\_

**2. Prämissen:**

Folgende Prämissen sind nach Abstimmung mit dem Wirtschaftsprüfer/Steuerberater zum Bilanzstichtag zugrunde zulegen:

Rechnungszins: \_\_\_\_\_ % p.a.

Rententrend: \_\_\_\_\_ % p.a.

Gehaltstrend: \_\_\_\_\_ % p.a. (Sofern gehaltsabhängig)

Fluktuation: \_\_\_\_\_ % p.a. (Sofern aktive Mitarbeiter vorhanden sind)

**3. Amortisation** (außer UK-GAAP)

Sofern im vorherigen Gutachten versicherungsmathematische Gewinne/Verluste bzw. ein Übergangssaldo aus erstmaliger Anwendung der betreffenden Rechnungslegungsvorschrift ausgewiesen wurden, sind die folgenden Fragen ggf. mit Abstimmung des Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters zu beantworten.

3a. Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste:

Wie wurden die im letzten Gutachten ausgewiesenen Gewinne/Verluste amortisiert?

- einmalig/sofort
- Verteilung gemäß den jeweiligen Rechnungslegungsvorschriften (Restdienstzeit, Restlebenserwartung)
- Verteilung durch ein von der Firma festgelegtes anderes Verteilungsverfahren
- Nutzung des „10 %-Korridors“

3b. Übergangssaldo aus erstmaliger Anwendung:

Wie wurde der im Erstgutachten ausgewiesene Übergangssaldo aus erstmaliger Anwendung amortisiert?

- einmalig/sofort
- Verteilung über \_\_\_\_\_ Jahre

**4. Rentenzahlung**

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden tatsächliche Betriebsrentenzahlungen in folgender Höhe geleistet \_\_\_\_\_ € p.a.

**5. Rückstellungen Vorjahr**

In der Bilanz des Vorjahres wurden tatsächlich Rückstellungen in folgender Höhe eingestellt: \_\_\_\_\_ €.

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift/Stempel der Firma \_\_\_\_\_